

Änderungsantrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft Ersteller: Fraktion der SPD Beteiligt: Büro des Präsidenten der Bürgerschaft Sitzungsdienst	Datum: 17.09.2014	
Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Elfte Sitzung zur Änderung der Hauptsatzung - Rechnungsprüfungsausschuss -		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
01.10.2014	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

In Art. 1 wird ergänzt :

§ 5 Ausschüsse

Absatz (5) wird im Satz 2 folgende Passage gestrichen:

-ausgenommen den Rechnungsprüfungsausschuss -

„(5) In sämtliche Ausschüsse werden zehn Mitglieder sowie zehn Stellvertreter oder Stellvertreterinnen gewählt. In beratende Ausschüsse können sachkundige Einwohnerinnen und/oder Einwohner (maximal vier pro Ausschuss) berufen werden. Für den Jugendhilfeausschuss gelten besondere Regelungen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes und der Satzung des Jugendamtes.“

Sachverhalt:

Es können auch sachkundige Einwohnerinnen in den Rechnungsprüfungsausschuss berufen werden.

gez.

Dr. Steffen Wandschneider
Fraktion der SPD

gez.

Eva-Maria Kröger
Fraktion DIE LINKE.

gez.

Simone Briese-Finke
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNE

gez.

Dr. Sybille Bachmann
Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09

